



An  
Herrn Ortsvorsteher  
Tim Schröder  
St.-Ulrich-Ring 13  
35428 Langgöns

02.11.2021

Anfrage:

**Alte Langgönser Müllkippe im ehemaligen Steinbruch „Wehrholz“**

Sehr geehrter Herr Schröder,

bitte nehmen Sie für die nächste Sitzung des Ortsbeirates Niederkleen folgende Anfrage auf die Tagesordnung.

Im Jahr 2017 wurde ein Monitoring des Grundwassers aus dem Pumpensumpf im Steinbruch Niederkleen durchgeführt, im Rahmen dessen u.a. Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) nachgewiesen wurden, und die im Gutachten als Hinweis auf eine unnatürliche, anthropogene Beeinflussung der Grundwasser Beschaffenheit eingestuft werden. Es tauchte seinerzeit die Frage auf, ob das nachgewiesene FCKW im Zusammenhang mit einer Grundwasser Beeinflussung durch die alte „Langgönser Müllkippe im ehemaligen Steinbruch Wehrholz“ stehen könnte.

In diesem Zusammenhang wird der Gemeindevorstand gebeten, folgende Fragen schriftlich zu beantworten und die angefragten Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

- 1.1. Wie lautet die Altablagerungs-Schlüssel-Nr. in der Hessischen Altflächendatei?
- 1.2. Wurde die als Altablagerung zu bezeichnende ehemalige „Gemeindemüllkippe Wehrholz“ in der Vergangenheit noch im Rahmen des HAItlastG bzw. HAIt-BodSchG erfasst, erkundet, bewertet und eingestuft? Wenn ja: welche Bewertung/Einstufung wurde vorgenommen?

Wenn nein:

- 1.2.1. Ist dem Gemeindevorstand bekannt, warum die Altablagerung nicht in ein Untersuchungsprogramm aufgenommen wurde, das den Kommunen in den 90-er Jahren - bei 100% Finanzierung durch das Land Hessen - die Möglichkeit der Durchführung von umfassenden Untersuchungen geboten hätte?

- 1.2.2.** Liegen der Gemeinde weitere Erhebungen, Untersuchungen oder sonstige umweltrelevante Informationen zur „Altablagerung Wehrholz“ vor?  
Wenn ja: Welche und zu welchem Ergebnis führen sie?
- 1.2.3.** Welche Möglichkeiten der Sanierung des ehemaligen Steinbruchs Wehrholz bestehen gegebenenfalls?

Der Ortsbeirat bittet um die Aushändigung der, im Zusammenhang mit der Fragestellung relevanten Unterlagen und Informationen und würde es sehr begrüßen, die Problematik / die Risiken für das Grundwasser im Rahmen einer Ortsbeiratssitzung mit dem Bürgermeister sachdienlich erörtern zu können.

An dieser Stelle soll zum Ausdruck gebracht werden, dass die, im Rahmen unserer **Ortsbeiratsarbeit angesprochenen Themen ausschließlich dazu dienen sollen, die Gemeinde in der Sache voranzubringen und Schaden von ihr abzuwenden.** Die Antragstellerinnen bitten den Gemeindevorstand darum, die Anfrage in diesem Lichte zu sehen und in diesem Sinne zu beantworten.

Gez.

Sabine Textor, Margrit Gatzert, Bina Krill